



LOTT-JONN
Initiative
Kinder- und Jugendgesundheit
Angebote für Kitas
2017

HINWEISE ZUR ANMELDUNG

Bitte melden Sie sich am besten sofort an. Die Anmeldekarte hierfür finden Sie separat als Einleger.

Aktuelles erhalten Sie per Post oder E-Mail – wie gewohnt. Das Programmheft finden Sie auch unter www.lott-jonn-kme.de

ANMELDEBEDINGUNGEN

Der Anmeldeschluss ist jeweils 14 Tage vor dem Start.

Sie erhalten eine Anmeldebestätigung und eine Rechnung. Wir informieren Sie rechtzeitig, falls die Veranstaltung ausgebucht sein sollte, ausfällt oder Sie auf der Warteliste stehen.

Die Veranstaltungskosten in Klammern (...) sind ausschließlich für LOTT-JONN Netzwerk-Kitas gültig.

Ihre Anmeldung ist verbindlich. Abmeldungen sind schriftlich per Fax, Post oder Mail bis eine Woche vor Veranstaltungsbeginn möglich. Bei späterer Abmeldung wird der gesamte Teilnahmebeitrag erhoben, falls sich keine Ersatzperson findet.

Impressum

Herausgeber:
Kreis Mettmann Der Landrat
Kreisgesundheitsamt
Düsseldorfer Straße 26
40822 Mettmann

Redaktion: Heide Förster, Vassiliki Noti, Ingrid Rössler, Anna Schiffer
Auflage: 600
Erscheinungsweise: jährlich



Liebe Kita-Leitung, liebes Kita-Team!

Viel bewegt sich in der Prävention und Gesundheitsförderung. Eine Fülle von interessanten Projekten und Angeboten flattern sicherlich auch in Ihr Haus. Dabei ist nicht immer das Neue ein zusätzlicher Gewinn. Eine gesundheitsförderliche Gestaltung des Kita-Alltags braucht eher einen langen Atem und den Mut zu den sprichwörtlichen kleinen Schritten.

In unserem 7. Angebotsheft ergänzen sich Bewährtes, Beliebtbes und Neues zu den Basisthemen des gesunden Auswachsens von Kindern: Bewegung, Ernährung und seelische Gesundheit.

Nachhaltige Umsetzung im Alltag zu unterstützen, ist unser besonderes Anliegen. Daher finden LOTT-JONN Einrichtungen – und die, die es werden möchten – Angebote zur Vertiefung und Inhouse-Beratungen sowie noch manches mehr. Ganz neu ist die Unterstützung bei der Umsetzung des Feinschmeckerkurses „Schmecken lernen“ für Vorschulkinder – ein wunderbarer Beitrag zur Ernährungsbildung.

Wir freuen uns, wenn Sie auch diesmal dabei sind!

Mit herzlichen Grüßen
Ihr LOTT-JONN Team Gesundheitsförderung

P.S.: Damit Sie leichter das Passende für Ihre Mitarbeiter/innen und Kita finden, sind die Weiterbildungen farblich mit unseren Logos gekennzeichnet:



Bewegung und Psychomotorik
Essen und Trinken
Gesundheitsförderliche Kita
Seelische Gesundheit





Ansprechpartnerin

ANMELDUNG UND ORGANISATION

Kreisgesundheitsamt Mettmann
Sachgebiet Gesundheitsförderung
Düsseldorfer Straße 47
40822 Mettmann



Vassiliki Noti

Tel.: 02104_992259
vassiliki.noti@kreis-mettmann.de
Fax: 02104_99842259
Bürozeiten: vormittags

Ansprechpartnerinnen

LOTT-JONN-Programme

Kindergarten in Bewegung Kitas – gemeinsam stark und gesund

Heide Förster, Dipl.-Sportwissenschaftlerin

Tel.: 02104_992299
heide.foerster@kreis-mettmann.de
Fax: 02104_99842299

Ingrid Rössler, Psychomotorikerin^{dakp}

Tel.: 02104_992298
ingrid.roessler@kreis-mettmann.de
Fax: 02104_99842298



Gut Essen lernen

Anna Schiffer, Dipl.-Ökotrophologin

Tel.: 02104_992264
anna.schiffer@kreis-mettmann.de
Fax: 02104_99842264



Schmecken lernen

Vassiliki Noti

Tel.: 02104_992259
vassiliki.noti@kreis-mettmann.de
Fax: 02104_99842259





Inhalt	Seite
Anmeldebedingungen, Impressum	2
Vorwort	3
Ansprechpartnerinnen	4
Inhaltsverzeichnis	5

LOTT-JONN Initiative Kinder- und Jugendgesundheit

Kindergarten in Bewegung	6
Gut Essen lernen	8
Schmecken lernen	10
Kitas – gemeinsam stark und gesund	12

Weiterbildungen

NEU		Nr. 1_Der Weltkochtopf – Leckerer mit Gemüse und Co	13
NEU		Nr. 2_Eine Kita für Weltkinder – Seminarreihe	14
NEU		Nr. 3_Wohl bekomm's – Mahlzeiten kultursensibel gestalten	15
		Nr. 4_Seele stärken im Kindergarten – Seminarreihe	15
NEU		Nr. 5_Älter werden im Beruf – Potenziale erkennen	19
NEU		Nr. 6_Wenn Essen zum Problem wird – Esssituationen entspannen	19
		Nr. 7_Von der Schaukel zum Stift – Graphomotorik erleben	20
NEU		Nr. 8_Die spielen ja nur... – Bedeutung von Spiel und Bewegung	20
		Nr. 9_Die Kraft der Alltagssituationen – U3 – Marte Meo	21
		Nr. 10_Schmecken lernen – Einführung in den Feinschmeckerkurs	21
		Nr. 11_Be-greifen, Er-fassen, Ver-stehen – Bewegte Sprachförderung	22
		Nr. 12_LOTT-JONN Netzwerktreffen	22
		Nr. 13_Schwierige Elterngespräche meistern	23
		Nr. 14_Ich bin dabei und entscheide mit – Partizipation	23

Anmeldebogen siehe separater Einleger





Kindergarten in Bewegung

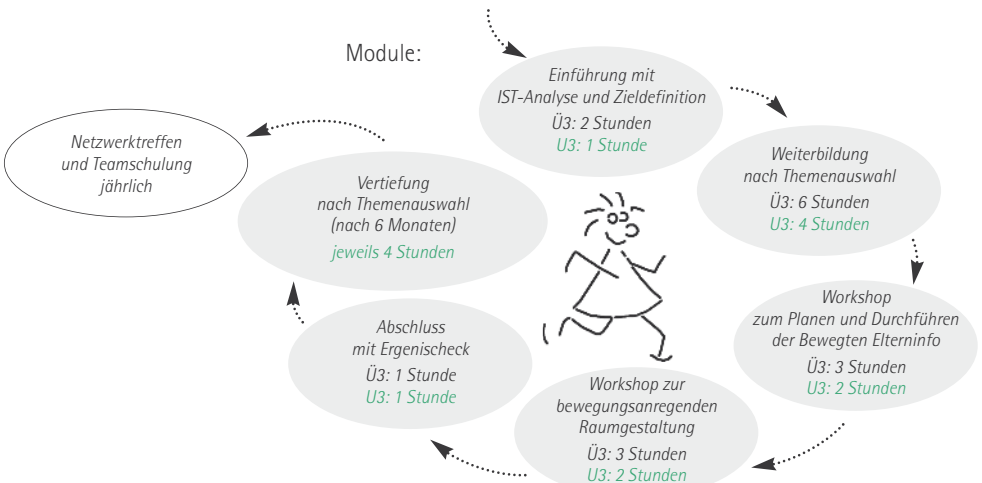


LOTT-JONN
Initiative Kinder- und Jugendgesundheit

Bewegung ist eine zentrale Voraussetzung für die gesunde kindliche Entwicklung. „Kindergarten in Bewegung“ unterstützt das gesamte Team, langfristig Bewegungsförderung in den Kita-Alltag zu integrieren. Dabei spielt das Konzept der Bewegung und Psychomotorik (= über Wahrnehmung und Bewegung Persönlichkeit stärken) eine besondere Rolle. Weiterführend können Sie das Programm für Kinder unter drei Jahre (U3) durchlaufen.

Die Kindertageseinrichtungen erhalten als Anerkennung eine Urkunde.

Module:



Ü3 = Zielgruppe sind Kinder von 3-6 Jahre

U3 = Zielgruppe sind Kinder von 0-3 Jahre

Kosten für die Programme: 250,00 EUR (Ü3) und 175,00 EUR (U3)

Ansprechpartnerinnen

Heide Förster (Kordinatorin)

Ingrid Rössler (Fachkraft)

Kontaktdaten s. S. 4 – weitere Informationen finden Sie unter www.lott-jonn-kme.de





Kitas bleiben auf Kurs

Angebote zur Verankerung von Bewegung, Psychomotorik und Entspannung im Kita-Alltag für LOTT-JONN Kitas

Damit ‚Bewegen und Entspannen‘ täglich selbstverständliche Routine werden bzw. bleiben, sind wir über die aktive Programmphase von ‚Kindergarten in Bewegung‘ hinaus Ansprechpartner und begleiten Ihre Einrichtung weiter:

Weitere Vertiefung nach dem Programm – jährliche Teamschulung

Wir entwickeln mit Ihnen aufbauend auf den Themen, die Sie im Programm „Kindergarten in Bewegung“ bearbeitet bzw. umgesetzt haben, bewegungsanregende Momente weiter. Insbesondere der bewusste Einsatz in den vielen Alltags-Situationen wird beleuchtet.

Dauer: 3 Stunden (kostenfrei) – Sie erhalten eine Ausschreibung.

Netzwerktreffen – Wir geben unser Können weiter (s. Ausschreibung S. 22)

Jährlich laden wir die Fachkräfte zu einem fachlichen Austausch ein. Hierzu wählt das LOTT-JONN-Team gemeinsam mit Kitas Beispiele guter Praxis aus, die vorgestellt und diskutiert werden.

Dauer: 2 Stunden (kostenfrei)

Inhouse-Beratung – als fachlich-methodische Unterstützung zur gesundheitsförderlichen Weiterentwicklung

Wir bieten Ihnen zu den Themen Bewegung, Psychomotorik und Entspannung eine Beratung an. Dazu kommt eine Expertin von uns ins Team (z.B. an einem Konzeptionstag).

Dauer: nach Absprache (Kosten: 15 EUR pro Stunde)

Angebote für alle Kitas im Kreis Mettmann

Beratung für Leitungen und Träger – Zu Fragestellungen rund um ‚Bewegen und Entspannen‘ in der Kita können Sie gerne Kontakt zu uns aufnehmen.

Dauer: nach Absprache (kostenfrei)

Minisportabzeichen – in Zusammenarbeit mit dem Kreissportbund Mettmann e.V.

In Anlehnung an die Grundidee des Sportabzeichens werden in dieser Aktion in einer Stadt auf einem Sportplatz mit fünf Stationen positive Erfahrungen durch Bewegen und Spielen im Freien vermittelt. Das LOTT-JONN-Team lädt Kinder, Eltern und Fachkräfte aus ausgewählten Kitas dazu ein. Dauer: 2 Stunden (kostenfrei)

Spezielle Angebote zur Weiterbildung finden Sie mit der grünen Kennzeichnung für Bewegung hier im Heft. Für aktuelle Angebote erhalten Sie eine gesonderte Information.





Gut Essen lernen

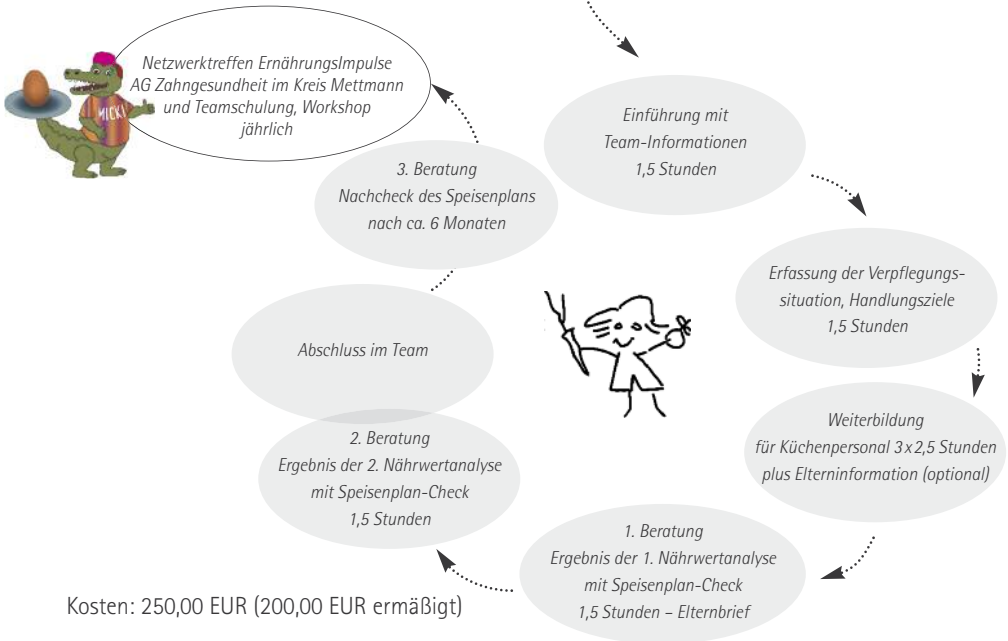


LOTT-JONN
Initiative Kinder- und Jugendgesundheit

„Gut Essen lernen“ richtet sich an Kitas, die sich intensiv mit ihrem Verpflegungsangebot befassen wollen. Ziel ist vor allem die Verbesserung der Mittagsmahlzeit. Alle für die Verpflegung Verantwortlichen beraten am ‚runden Tisch‘, wie der ‚Qualitätsstandard‘ der Deutschen Gesellschaft für Ernährung umgesetzt werden kann. Besonders empfehlenswert für Selbstkocher und Kitas, die „cook-and-chill“ ergänzen.

Sie erhalten eine Urkunde oder Teilnahmebescheinigung.

Module:



Ansprechpartnerin

Anna Schiffer

Kontaktdaten s. S. 4 – weitere Informationen finden Sie unter www.lott-jonn-kme.de





Kitas bleiben auf Kurs

Angebote zur Verankerung von ausgewogenem Essen und Trinken und Ernährungsbildung im Kita-Alltag für LOTT-JONN – Kitas

Die Inhalte von „Gut Essen lernen“ sollten dauerhaft im Alltag Bestand haben. Dazu begleiten wir Sie im Anschluss an das Programm in Sachen guter Verpflegung und Ernährungsbildung weiter.

Weitere Vertiefung nach dem Programm – jährliche Teamschulung

Aufbauend auf die Themen, die Sie im Programm „Gut Essen lernen“ bearbeitet bzw. umgesetzt haben, entwickeln Sie Ihre Verpflegungs- und Ernährungssituation weiter.

Dauer: 2 – 3 Stunden (kostenfrei) – Sie erhalten eine Ausschreibung.

Speisenplancheck – jährliche Workshops für die Speisenplanverantwortlichen

Sie führen einen Eigencheck durch, erhalten eine schriftliche Rückmeldung und ggf. eine Verlängerung der Urkunde (6 Monate nach dem ersten Nachcheck).

Dauer: 2 – 3 Stunden (kostenfrei) – Sie erhalten eine Ausschreibung.

Netzwerktreffen – Austausch von „Ernährungsimpulse“

Jährlich laden wir Fachkräfte im Rahmen von „Ernährungsimpulse“, einem Programm der AG Zahngesundheit, zum Austausch und zur Diskussion ein.

Dauer: 3 Stunden (kostenfrei) – Sie erhalten eine Ausschreibung.

Inhouse-Beratung – als fachlich-methodische Unterstützung zur gesundheitsförderlichen Weiterentwicklung

Wir bieten Ihnen zu den Themen ‚ausgewogene Verpflegung‘ und ‚Ernährungsbildung‘ eine Beratung an. Dazu kommt eine Expertin von uns ins Team (z.B. an einem Konzeptionstag).

Dauer: nach Absprache (Kosten: pro Stunde 15 EUR)

Angebot für alle Kitas im Kreis Mettmann

Beratung für Leitungen und Träger – Zu Fragestellungen rund um ‚Essen und Trinken‘ in der Kita können Sie gerne Kontakt zu uns aufnehmen.

Dauer: nach Absprache (kostenfrei)

Spezielle Angebote zur Weiterbildung finden Sie mit der orangenen Kennzeichnung für Essen und Trinken hier im Heft. Für aktuelle Angebote erhalten Sie gesonderte Informationen.





Schmecken lernen

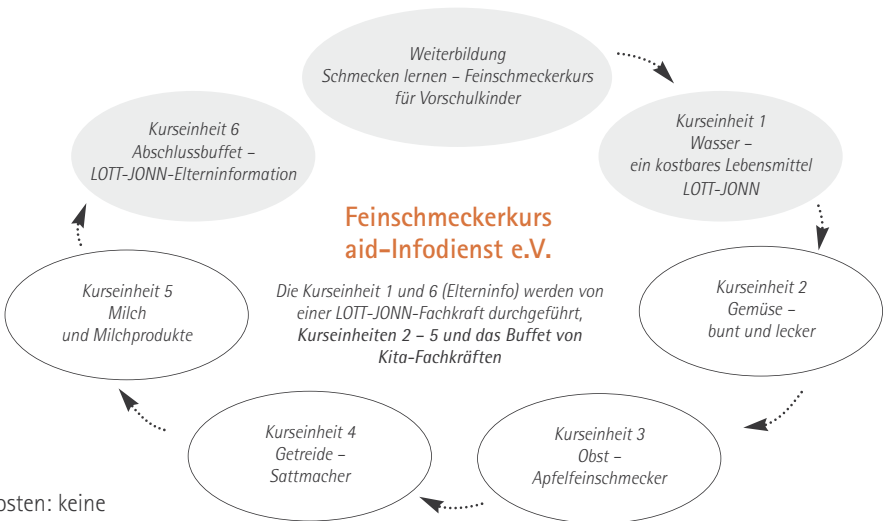


LOTT-JONN
Initiative Kinder- und Jugendgesundheit

Selbermachen, Riechen, Schmecken und Genießen – das steht beim Feinschmeckerkurs des aid-infodienstes e.V. „Schmecken lernen“ für Vorschulkinder im Vordergrund. Kopf, Herz und Hand werden in den 6 Kurseinheiten gleichermaßen angesprochen. LOTT-JONN führt die 1. Einheit durch und bietet beim Abschlussbuffet eine Elterninformation rund um die Ernährungspyramide an. Für die eigenständige Durchführung der Zwischeneinheiten, erhalten Sie eine kostenfreie Weiterbildung.

An diesem Angebot können 10 Kitas pro Halbjahr teilnehmen.

Module:



Kosten: keine

Ansprechpartnerin

Vassiliki Noti

Kontaktdaten s. S. 4 – weitere Informationen finden Sie unter www.lott-jonn-kme.de



NEU

Schmecken lernen

Der Feinschmeckerkurs für Vorschulkinder

Kinder lernen im Sinne einer ganzheitlichen Ernährungsbildung jede Menge über bewusstes Schmecken, die Vielfalt und Wertschätzung unserer Lebensmittel und kommen mit dem Hitpyramidenlied in Bewegung. An jedem Kurstag steht eine andere Lebensmittelgruppe im Vordergrund. Zum Abschluss laden die Kinder ihre Eltern zu einem Buffet ein und bieten ihre selbst zubereiteten Feinschmeckergerichte an.

Der Feinschmeckerkurs findet an 6 Terminen (jeweils ca. 1,5 Stunden) statt und richtet sich an Vorschulkinder (maximale Teilnehmerzahl 12). Das Programm wurde bereits von Kitas im Kreis Mettmann erprobt und an die Bedürfnisse angepasst. Die Einheiten sind einfach durchzuführen.

Das Angebot

Eine LOTT-JONN Fachkraft unterstützt Sie bei der 1. Einheit (Wasser, ein kostbares Lebensmittel) und bietet eine Elterninformation beim Abschlussbuffet an. Die übrigen Einheiten führt eine Fachkraft aus Ihrer Kita eigenständig durch.

Sie erhalten eine kostenfreie Weiterbildung zum Programm, die Kursunterlagen, einen Satz Pyramiden-Stickerkarten für die Kinder und viele Ideen für die Umsetzung.

Hinweis

Kitas aus „ErnährungsImpulse“ der AG-Zahngesundheit erhalten ein gesondertes Angebot. Informieren Sie sich bitte bei Ihrer begleitenden Prophylaxefachkraft.

Das Wesentliche auf einen Blick

- Kostenfreie Durchführung der 1. Einheit durch eine LOTT-JONN Fachkraft und Elterninformation beim Abschlussbuffet
- Kostenfreie Weiterbildung zum Programm
- Kursunterlagen und einen Satz Stickerkarten
- Zutaten für die 1. Einheit
- Erfahrungsaustausch im Rahmen eines Treffens aller beteiligten Kitas

Spezielle Angebote zur Weiterbildung finden Sie mit der orangen Kennzeichnung auf Seite 21.



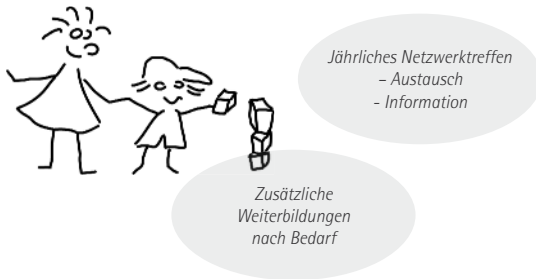
Kitas – gemeinsam stark und gesund



LOTT-JONN
Initiative Kinder- und Jugendgesundheit

„Kitas – gemeinsam stark und gesund“ ist ein Netzwerk mit dem Ziel, die gesundheitsförderliche Ausrichtung der beteiligten Einrichtungen weiter zu entwickeln und diese zu verankern. In einem Gesundheitszirkel werden unter Beteiligung von pädagogischen Fachkräften, Eltern und Trägervertretern gesundheitliche Themen bearbeitet und in der Kita umgesetzt.

Das Angebot:



Kosten: keine

Ansprechpartnerin
Heide Förster

Kontaktdaten s. S. 4 – weitere Informationen finden Sie unter www.lott-jonn-kme.de



Weiterbildungen

Unsere Angebote richten sich an pädagogische Fachkräfte aus Kindertagesstätten im Kreis Mettmann.

Zu Ihrer Orientierung sind die Veranstaltungen zu den Themen Bewegung, Entspannung, Essen und Trinken sowie Gesundheit von pädagogischen Fachkräften in Kitas in zeitlicher Reihenfolge aufgeführt und farblich gekennzeichnet.



NEU



Termin: Mittwoch, 25.01.2017
Uhrzeit: 14.00 – 18.00 Uhr
Ort: Lehrküche des
Ev. Familienbildungswerkes,
Turmstraße 10
40878 Ratingen
Kosten: 20,00 EUR (10,00 EUR erm.)
Leitung: Eva Brebeck-Nysten,
Dipl.-Ökothrophologin

Nr. 1_Der Weltkochtopf Leckeres mit Gemüse und Co

Vegetarische Gerichte stehen in Kitas immer häufiger auf dem Speisenplan. Und das ist auch gut so! Gesucht werden jedoch häufig abwechslungsreiche Rezepte, die alle Kinder mögen und die einfach zuzubereiten sind.

Im 2. Koch-Workshop geht es mit internationalen Rezepten – ganz im Sinne eines Weltkochtopfs – in die Kochkjoen. Vorab gibt es Wissenswertes rund um pflanzliche Kost für Kinder. Nach den Empfehlungen der Deutschen Gesellschaft für Ernährung sollten in der Kita mindestens an zwei Wochentagen vollwertige Gerichte mit Gemüse und Co – ganz ohne Fleisch – auf den Tisch kommen.

Das Besondere: Es wird vegetarisch und international gekocht und probiert – ein Rezeptheft gibt's gratis dazu.



NEU



Hinweis: Alle Module können nur von derselben Person besucht werden, da sie aufeinander aufbauen.
Es können max. 2 Fachkräfte pro Einrichtung teilnehmen.

Termin: Dienstag, 07.02.2017
Uhrzeit: 09.00 – 16.00 Uhr

Termin: Montag, 13.02.2017
Uhrzeit: A_09.00 bis 12.00 Uhr
B_13.00 bis 16.00 Uhr

Termin: Dienstag, 21.02.2017
Uhrzeit: 09.00 – 16.00 Uhr

Kosten: 100,00 EUR – für
Verpflegung wird gesorgt
Ort: Mettmann

Nr. 2_Eine Kita für Weltkinder – Das vielfältige Kindergartenleben kompetent meistern Seminarreihe mit drei Modulen

In Kindertageseinrichtungen werden mittlerweile viele Kinder unterschiedlicher kultureller Herkunft betreut. Aktuell kommen noch Kinder aus geflüchteten Familien hinzu. Kitas mit ihrer kindgerechten Umgebung und ihrem pädagogischen Angebot sind u.a. für diese Zielgruppe besonders wertvoll. Grund genug, Sie mit diesem Weiterbildungsangebot zu stärken, um allen Kindern in der Kita, egal wo sie herkommen, die notwendige Unterstützung anbieten zu können.

Modul I Willkommenskultur – so gelingt das interkulturelle Leben in der Einrichtung

Leitung: Wilma Osuji, Dipl.-Sozialwissenschaftlerin, Kita-Leitung

Modul II A_Essen hält Leib und Seele zusammen – kultursensibles Handeln rund um die Mahlzeit

Leitung: Kariane Höhn, Dipl. Sozialpädagogin, Organisationsentwicklerin, Coach

B_Bewegungswelt für alle Kinder – kultursensibel in Bewegung

Leitung: Muhammed Kocer, Referent des Landessportbundes NRW e. V.

Modul III Traumatisierte Kinder in der Kita – Pädagogische Begleitung der Fachkräfte

Leitung: Susanne Prött, Dipl. Pädagogin, Supervisorin, Coach

Das Besondere: Sie setzen sich intensiv mit verschiedenen interkulturellen Themen auch unter dem Focus der Gesundheitsförderung auseinander.

Diese Reihe ist eine gemeinsame Veranstaltung vom Kreisgesundheitsamt und Kreisintegrationszentrum Mettmann. Nähere Informationen erhalten Sie über einen separaten Flyer.



Nr. 3_Wohl bekomm's – „Essen und Trinken“ entwicklungsgerecht und kultursensibel gestalten

Alle Kinder bringen ihre eigenen Ernährungserfahrungen und -fähigkeiten mit in die Kita. Essenlerner kennen noch wenig Speisen und können motorisch kaum selber essen. Essenkenn-lerner können essen, sind aber mit unserem Kulturkreis und mit unseren Speisen nicht vertraut. Essenkönnen kommen in der Kita gut essend an und entwickeln ihre Kompetenzen bei Tisch weiter – drei Gruppen und jede Menge Essgeschichten und viele Herausforderungen, eine gemeinsame Mahlzeit für alle zu gestalten. Sie erarbeiten Gelingensfaktoren, die bei der Gestaltung rund ums Essen dienlich sind.

Bitte bringen Sie Essgeschirr bzw. Besteck, mit dem Sie die besten Erfahrungen machen sowie Ihren Tagesablauf als A3-Kopie mit.

Das Besondere: Sie prüfen aktuelle Abläufe und entwickeln Lösungen zu Ihren Herausforderungen.

Nr. 4_Seele stärken im Kindergarten Seminarreihe mit fünf Modulen

Seit Jahren ist ein Anstieg von Verhaltensauffälligkeiten bei Kindern zu beobachten. Diese Kinder benötigen häufig viel Aufmerksamkeit, um sich gut weiter zu entwickeln. Darüber hinaus rückt die für die Begleitung von Kindern so wichtige seelische Balance der pädagogischen Fachkräfte immer mehr in den Fokus. Im Mittelpunkt der fünf Tage stehen die Herausforderungen im Kita-Alltag und das, was Seelen stark macht. Sie erhalten Hintergrundinformationen und viele Möglichkeiten zur praktischen Umsetzung.

Das Besondere: Sie finden Zeit, sich intensiv mit verschiedenen Aspekten seelischer Gesundheit auseinander zu setzen.



NEU

Termin: Montag, 13.02.2017
Uhrzeit: 14.00 –17.30 Uhr
Ort: Kita Kirchendelle
Kirchendeller Weg 101
40822 Mettmann
Kosten: 20,00 EUR (10,00 EUR erm.)
Leitung: Kariane Höhn,
Dipl. Sozialpädagogin,
Fachreferentin für
frühkindliche Bildung
(Schwerpunkt Kinder bis 3)



Hinweis: Alle Module können nur von derselben Person besucht werden, da sie aufeinander aufbauen. Es können max. 2 Fachkräfte pro Einrichtung teilnehmen. Für Verpflegung wird gesorgt.

Die Veranstaltungen finden
alle in Velbert statt:

Jugendgästehaus
Am Buschberg 17
42549 Velbert



Termin: Dienstag, 07.03.2017
Uhrzeit: 09.00 – 16.00 Uhr
Leitung: Astrid Boll M. A.,
Erzieherin, Bildungs- und
Sozialmanagerin, Dozentin an
der Hochschule Koblenz

Modul I Gesund bleiben im Kita-Alltag Was können pädagogische Fachkräfte für die eigene emotionale Balance tun?

Um im Kita-Alltag gesund zu bleiben, ist es wichtig, die Anforderungen von Kindern, Eltern, Kolleginnen und Kollegen mit den eigenen in Einklang zu bringen. Dabei stoßen pädagogische Fachkräfte häufig an ihre Belastungsgrenzen. Ausgehend vom salutogenetischen Konzept nach Antonovsky beschäftigt sich die Gruppe in diesem Modul mit dem Auffinden und dem Differenzieren von Stressfaktoren im Arbeitsalltag, den möglichen Auswirkungen und Folgen von Stress sowie mit Methoden und Strategien für mehr emotionale Ausgeglichenheit.

Termin: Montag, 13.03.2017
Uhrzeit: A_09.00 – 12.00 Uhr
Leitung: A_Dr. Michael Hipp,
Psychiater im Sozial-
psychiatrischen Dienst
des Kreisgesundheitsamtes
in Hilden

Modul II Emotionale Entwicklung von Anfang an A_Über die Bedeutung früher Bindungserfahrungen

Für eine gesunde seelische Entwicklung ist die Qualität der frühen Bindungserfahrungen von besonderer Bedeutung. Das Gehirn und damit auch die Persönlichkeit des Menschen werden durch die in Beziehungen erworbenen optischen, emotionalen und kognitiven Abbildungen zwischenmenschlicher Interaktionen geformt. Neurobiologische Grundlagen der Hirnreifung werden zu den Erkenntnissen der Bindungstheorie in Bezug gesetzt.

Termin: Montag, 13.03.2017
Uhrzeit: B_13.00 – 16.00 Uhr
Leitung: B_Inge Nowak,
Kordinatorin Mo.Ki.
(Monheim für Kinder),
Marte Meo Supervisorin

B_Eigene Stärken erleben und Vielfalt gestalten Ansätze für die Praxis mit Marte Meo

Der Umgang mit Vielfalt zeichnet den Alltag in Kitas aus. Eltern, Kinder und pädagogische Fachkräfte selbst bringen sich mit ihren unterschiedlichen Erfahrungen, Zuwanderungsgeschichten und auch Beeinträchtigungen ein. Dies kann als Bereicherung oder Belastung wahrgenommen werden. Über psychomotorische Angebote in Kleingruppen können Kinder mit besonderen Bedürfnissen in Bewegung und Spiel sich selbst und andere kennen lernen. Kinder und auch Erwachsene erleben, dass jeder Mensch unterschiedliche Stärken hat und sich diese im gemeinsamen Tun sinnvoll ergänzen.



Modul III Vom Umgang mit psychischen Auffälligkeiten in der Kita

A_ Was Eltern zu ‚schwierigen‘ Eltern macht – Möglichkeiten und Grenzen in der Kommunikation

Aufgabe von pädagogischen Fachkräften ist es, mit Eltern über die Entwicklung ihres Kindes zu sprechen. Gerade bei Kindern, die auffällig sind und besondere Bedürfnisse haben, ist das Gespräch oft eine Herausforderung. In diesem Modul befassen Sie sich u. a. damit, was Eltern auszeichnet, die psychisch beeinträchtigt sind. Im Austausch über die eigenen Erfahrungen in der Einrichtung werden ein sinnvoller Umgang besprochen und Angebote des Sozialpsychiatrischen Dienstes sowie Hilfen für Eltern psychisch kranker Kinder vorgestellt.

Termin: Montag, 20.03.2017

Uhrzeit: A_09.00 – 12.00 Uhr

Leitung: A_Dr. Michael Hipp,
Psychiater im Sozialpsychiatrischen
Dienst des Kreisgesundheitsamtes
in Hilden

B_Schwierige Elterngespräche

Der Kontakt zu Eltern im KiTa-Alltag ist unerlässlich. Nur gestalten sich die Gespräche nicht immer erfreulich; vor allen Dingen wenn wir „unangenehme Wahrheiten“ benennen. Eltern gehen in den Widerstand. Der Schwerpunkt des Moduls wird auf praktischen Übungen liegen, „Türöffner“ um mit Eltern ins Gespräch zu kommen, basierend auf dem transtheoretischen Modell (TTM).

Termin: Montag, 20.03.2017

Uhrzeit: B_13.00 – 16.00 Uhr

Leitung: B_Dorothea Grotenrath
Dipl. Päd. und Elterncoach

Modul IV Psychische Auffälligkeiten bei Kindern

A_Psychische Störungen im Kindesalter

In der Bella-Studie des Kinder- und Jugendgesundheits surveys des Robert-Koch-Instituts werden bei rund 22 % der befragten Familien Hinweise auf psychische Auffälligkeiten bei Kindern und Jugendlichen im Alter von 7–17 Jahren festgestellt. Kinderärzte sprechen von den ‚neuen Kinderkrankheiten‘. In einem interaktiven Vortrag erhalten Sie einen Überblick über Verhaltensauffälligkeiten und psychische Störungen im Kindesalter. Anhand von Fallbeispielen aus dem Alltag eines sozialpädiatrischen Zentrums werden Störungsbilder näher vorgestellt.

Termin: Montag, 27.03.2017

Uhrzeit: A_09.00 – 12.00 Uhr

Leitung: A_Claudia Franke,
Dipl. Psych., Dipl. Päd., Psycho-
logische Psychotherapeutin,
Leitende Psychologin im
Kinderneurologischen Zentrum
Düsseldorf-Gerresheim



Termin: Montag, 27.03.2017

Uhrzeit: B_13.00 –16.00 Uhr

Leitung: **B_Sophie Röhrich**,
Dipl.-Sozialpäd., Dipl.-Heilpäd.,
Systemische Familientherapeutin,
Ratings und
Carola Seidel-Meier
Erzieherin, Heilpäd., Systemische
Familienberaterin, Hilden

B_Fallbesprechungen anhand von Praxisbeispielen aus Ihrem Kindergarten-Alltag

Kollegiale Fallbesprechungen, Supervision und Intervention dienen dazu, schwierige Situationen im Kita-Alltag wahrzunehmen und zu reflektieren, um handlungsfähig zu bleiben. Hierbei bieten wir Ihnen die Möglichkeit, offene Fragestellungen zu den Kindern, den Eltern oder auch zu Ihrem Team mit der Gruppe zu bearbeiten und alternative Vorgehensweisen zu entwickeln.

Termin: Montag, 03.04.2017

Uhrzeit: 09.00 –16.30 Uhr

Leitung: **Heide Förster**,
Diplom-Sportwissenschaftlerin,
LOTT-JONN-Team
Gesundheitsförderung,
Kreisgesundheitsamt
Mettmann

Modul V Gesunde (Fach-)Kräfte im Kita-Alltag Was ist gesundheitsförderlich?

Für den Aufbau gesunder Selbstkompetenz benötigen Kinder seelisch stabile und gesunde Fachkräfte. In diesem Sinne orientieren sich viele Einrichtungen am ressourcenorientierten Ansatz. Dieses Modul befasst sich aufbauend auf Modul I und in Bezug zu den anderen Themen mit der Stärkung der Seele – sowohl für Fachkräfte als auch für Kinder. Hier finden Sie Gelegenheiten, Einflussfaktoren für das eigene Wohlbefinden kennenzulernen und daraus konkretes Handwerkszeug für die Praxis zu entwickeln.

Kosten: 150,00 EUR

Hinweis: Die Kosten für Getränke und
Mittagsverpflegung sind im
Preis enthalten.

Ende der Seminarreihe



NEU Nr. 5_Älter werden im Beruf

Aktuell arbeiten vermehrt jüngere und ältere Kolleg/innen gemeinsam in der Kita. Was passiert mit mir, wenn der Generationenwechsel ansteht und ich noch einige Berufsjahre vor mir habe? Was bedeutet älter werden in der Arbeit mit Kindern? Wie habe ich mich verändert und was bedeutet das für meine Arbeit und auch im Miteinander mit dem Team? Neben Informationen über den demographischen Wandel sowie Fakten und Mythen des Älterwerdens werden eigene Erfahrungen ausgetauscht und reflektiert. Sie erhalten Impulse, wie es gelingen kann, mit jüngeren Kolleg/innen weiter produktiv zusammenzuarbeiten sowie Kompetenzen und Stärken von allen in den Alltag einzubringen.

Das Besondere: Sie richten den Blick darauf, die eigenen Ressourcen und Potenziale zu (er)kennen und einzusetzen.

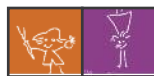


Termin: Mittwoch, 26.04.2017
Uhrzeit: 09.00 –16.00 Uhr
Ort: Sportzentrum Velbert
 Am Sportzentrum 1
 42551 Velbert
Kosten: 40,00 EUR (20,00 EUR erm.)
Leitung: Silke Brandt,
 Dipl.-Psychologin,
 Managementtrainerin &
 Master-Coach
Hinweis: Für Verpflegung wird gesorgt.

NEU Nr. 6_Wenn Essen zum Problem wird

Dass Kinder am Essen herumäkeln oder bestimmte Lebensmittel verweigern, ist in bestimmten Entwicklungsphasen ganz normal. Auch besondere Ernährungsgewohnheiten und -anforderungen sowie unterschiedliche Ansichten innerhalb des Teams und bei den Eltern können die Essensituation beeinträchtigen. Sie erfahren Hintergründe, die zu problematischen Zuständen bei den Mahlzeiten in der Kita führen können, und erarbeiten Ansätze, wie die Kinder hier begleitet und unterstützt werden können. Auf das Wohlbefinden aller Beteiligten wird dabei besonderes Augenmerk gelegt. Sie erhalten Anregungen für kreative entspannende kleine Auszeiten und zu einem achtsamen Umgang mit sich selbst.

Das Besondere: Sie erfahren, auf welche Weise Sie die Esssituationen und sich selbst entspannen können.



Termin: Donnerstag, 18.05.2017
Uhrzeit: 14.00 –17.00 Uhr
Ort: Kreisverwaltung Mettmann
 Kantine IV
 Düsseldorf Str. 47
 40822 Mettmann
Kosten: 20,00 EUR (10,00 EUR erm.)
Leitung: Gundhild Harre,
 Erzieherin,
 Prophylaxefachkraft
 der AG Zahngesundheit
 im Kreis Mettmann



Termin: Dienstag, 20.06.2017
Uhrzeit: 14.00 – 18.00 Uhr
Ort: Praxis für Ergotherapie Gottschling (in den Praxisräumen)
Auf dem Hüls 6
40822 Mettmann
Kosten: 20,00 EUR (10,00 EUR erm.)
Leitung: Nicole Schurig,
Ergotherapeutin
Stefanie Wlotzka,
Heilpädagogin, Erzieherin

Nr. 7_Von der Schaukel zum Stift Graphomotorik (er-)leben

Die Graphomotorik ist ein komplexer psychomotorischer Prozess und meint die differenzierte, rhythmische Schreibbewegung unter Einbezug der Körpersinne. Wie entwickelt sich die Handgeschicklichkeit altersentsprechend und wie kann sie bei Kindern beobachtet und unterstützt werden? Oft haben gerade die Kinder, bei denen die Feinmotorik noch nicht gut entwickelt ist, auch keine Lust zu malen.

Unter verschiedenen Aspekten erfahren Sie mehr über die Entwicklung insgesamt und der Händigkeit (rechts, links), den neurophysiologischen Hintergrund, mögliche ‚Diagnostikverfahren‘ und Aufgaben für die eigene Arbeit.

Das Besondere: Sie erfahren, wie Sie den Schreiblernprozess frühzeitig unterstützen können.



NEU

Termin: Freitag, 07.07.2017
Uhrzeit: 9.00 – 16.00 Uhr
Ort: Sportanlage Am Bandsbusch,
Breddert 2
40723 Hilden
Kosten: 40,00 EUR (20,00 EUR erm.)
Leitung: Hubert Bisping,
Dipl.-Motologe,
Leiter Psychomotorische
Förderstelle Beweggründe e. V.
Sendenhorst,
Dozent Deutsche Akademie
für Psychomotorik Lemgo

Nr. 8_Die spielen ja nur... Bedeutung von Spiel und Bewegung im Vorschulalter aus psychomotorischer Sicht

Das freie Spielen ist ein natürliches Bedürfnis von Kindern, welches ihre Entwicklung auf allen Ebenen fördert. In der heutigen Zeit unterliegen Kitas einem hohen Erwartungsdruck von sichtbarer „Entwicklungs- und Bildungsleistung“ der Kinder. Spielen ist häufig auf dem Prüfstand: Wird das freie Spielen wertgeschätzt bzw. von Erzieher/innen so oft wie möglich erlaubt? Welchen Stellenwert hat es, auch im Rahmen der Dokumentation von Entwicklungsprozessen? Sie beschäftigen sich mit der konkreten, insbesondere psychomotorischen Bedeutung des Spiels sowie damit, wann ein Spielraum zum Entwicklungsraum wird und welche Bedeutung das für Ihre Rolle als Spielbegleiter/in hat.

Das Besondere: Sie erleben den Sinn des freien Spiels und lernen den sinnvollen Einsatz in ihrem Praxisfeld.



Nr. 9_Die Kraft der Alltagssituationen Mit Marte Meo die Entwicklung von unter Dreijährigen unterstützen

Unendliche Möglichkeiten für Entwicklungsprozesse sind in den alltäglichen Situationen zu finden: Beim Tisch decken, gemeinsamen Essen und Zähne putzen, beim Wickeln und Anziehen. Es gibt viele Anlässe, um Kinder in ihrer Entwicklung zu fördern, wichtige Momente miteinander zu teilen und zu genießen. Anhand von kurzen Filmclips wird kleinschrittig analysiert, was Kinder brauchen, um in Alltagssituationen zu kooperieren und selbstständiger zu werden. Gelungene Momente der Interaktion verstärken das kindliche Selbstvertrauen. Die Kinder trauen sich an neue Herausforderungen heran und erleben sich als aktiv und kompetent. Diese Möglichkeiten können wir erkennen und im Kontakt mit den Kindern leben.

Das Besondere: Sie entdecken, wie Sie Kleinkinder bei ihren Entwicklungsaufgaben unterstützen können.

Nr. 10_Schmecken lernen Einführung in den Feinschmeckerkurs für Vorschulkinder

Selbermachen, Schmecken und Genießen – das steht bei dem ‚Feinschmeckerkurs‘ des aid-Infodienst e. V. rund um die Ernährungspyramide im Vordergrund. In sechs Stationen erfahren Sie, wie Sie die einzelnen Feinschmecker-Bausteine in Ihrer Gruppe ganz praktisch durchführen können. Dabei lernen die Kinder im Sinne einer ganzheitlichen Ernährungsbildung jede Menge über bewusstes Schmecken, die Vielfalt und Wertschätzung unserer Lebensmittel und kommen dabei mit dem Hitpyramidenlied in Bewegung. Sie erhalten die Kursunterlagen und viele Ideen für die Umsetzung.

Das Besondere: Sie lernen ein Praxisprogramm kennen, das Sie direkt umsetzen können. (siehe das Angebot S. 10)



Termin: Mittwoch, 20.09.2017
Uhrzeit: 14.00 – 18.00 Uhr
Ort: Kita Kirchendelle
Kirchendeller Weg 101
40822 Mettmann
Kosten: 20,00 EUR (10,00 EUR erm.)
Leitung: Monika Thiel,
Dipl.-Soz. Arb.,
Marte Meo Supervisorin



Termin: Donnerstag, 28.09.2017
Uhrzeit: 14.00 – 17.00 Uhr
Ort: Kreisverwaltung Mettmann
Kantine IV, Düsseldorf Str. 47
40822 Mettmann
Kosten: keine
Leitung: Anuschka Mannhardt,
Dipl.-Ökotrophologin
Gundhild Harre, Erzieherin
– beide Prophylaxefachkräfte der AG
Zahngesundheit im Kreis Mettmann
Claudia Linker,
Ganzheitliche Ernährungsberaterin,
Ernährungsberaterin für Kinder



Termin: Donnerstag, 12.10.2017
Uhrzeit: 09.00 – 16.00 Uhr
Ort: Sportzentrum Velbert
Am Sportzentrum 1
42551 Velbert
Kosten: 40,00 EUR (20,00 EUR erm.)
Leitung: Silvia Bender,
staatl. anerk. Logopädin,
Leitung der Deutschen
Akademie f. Psychomotorik,
Marte Meo Supervisorin
Hinweis: Für Verpflegung wird gesorgt.

Nr 11_Be-greifen, Er-fassen, Ver-stehen Alltagsintegrierte bewegte Sprachförderung

Die Unterstützung der kindlichen Sprachentwicklung stellt eine zentrale Bildungsaufgabe im pädagogischen Alltag dar. Sprache als bedeutsames Handlungsinstrument und wesentliches Merkmal menschlicher Interaktion zu erwerben und zu festigen, ist ein ganzheitlicher, aktiver und konstruktiver Prozess – psychomotorische Sprachbildung und -förderung kann diesen alltagsbezogen unterstützen. Sie geht von der Körperlichkeit des Kindes aus, welches über Bewegung und Handlung seine Umwelt wahrnimmt und durch gelingende Interaktionsbegleitung unterstützt wird. Sie erfahren hierzu Möglichkeiten in Praxis und Theorie.

Das Besondere: Die zentrale Bedeutung der Sprachmodelle durch Erwachsene wird mit Hilfe von Filmbeispielen thematisiert.



Termin: Dienstag, 17.10.2017
Uhrzeit: 14.00 – 16.00 Uhr
Ort: Kreisverwaltung Mettmann
Kantine IV, Düsseldorfer Str. 47
40822 Mettmann
Leitung: LOTT-JONN Team und
Agnes Pingel, Erzieherin und
Entspannungspädagogin,
Caritas-Kita Arche Noah,
Wülfrath
Lucas Spooren, Erzieher, Städt.
Kita Fahler Weg, Langenfeld
Larissa Pöthmann, Erzieherin
und Entspannungspädagogin,
Ev. Kita Haus in der Sonne,
Velbert

Nr. 12_LOTT-JONN Netzwerktreffen Wir geben unser Können weiter

Thema: Gesundheitsförderung

Stille erleben Gestalten der Mittagszeit

In einem bewegten Kita-Tag sind zum Ausgleich auch entspannende Zeiten nötig. Stetiges „Konsumieren“ von Angeboten ist anstrengend und führt bei vielen Kindern dazu, dass sie Momente der Ruhe kaum mehr aushalten. Die Mittagszeit ist in vielen Kitas eine gute Gelegenheit, „Stille-Zeiten“ umzusetzen. Hierfür benötigen die Kinder Begleitung und Anregung. Verschiedene Kitas stellen ihre Ideen vor, Momente der Stille zu entdecken.

Sie bekommen wertvolle kollegiale Anregungen, wie Sie Stille und Balance in Ihren Alltag integrieren, um für Ihr eigenes und das Wohlbefinden der Kinder zu sorgen.

Das Besondere: Sie erhalten Gelegenheit zum Austausch und zur Diskussion.



Nr. 13_Schwierige Elterngespräche meistern

Gespräche mit Eltern sind nicht immer einfach. Trotz guter Vorbereitung und intensiven Bemühens können sie eskalieren. Ursache für die Konflikte sind häufig nicht erfüllte Erwartungshaltungen, fehlende Strategien, psychische Auffälligkeiten der Betroffenen, kommunikative Missverständnisse und vieles mehr. Es werden praxisnahe Handlungsstrategien vermittelt, Ursachen analysiert sowie Zeit und Raum zur Reflexion gegeben.

Das Besondere: Sie erarbeiten Gesprächsstrategien für mehr Sicherheit bei Elterngesprächen.



Termin: Dienstag, 07.11.2017
Uhrzeit: 09.00 – 16.00 Uhr
Ort: Sportzentrum Velbert
Am Sportzentrum 1
42551 Velbert
Kosten: 40,00 EUR (20,00 EUR erm.)
Leitung: Silke Brandt,
Dipl.-Psychologin,
Managementtrainerin &
Master-Coach
Hinweis: Für Verpflegung wird gesorgt.

Nr. 14_Ich bin dabei und entscheide mit Wie Partizipation die gesunde kindliche Entwicklung unterstützt

Sich beteiligen, einmischen, mitbestimmen: das ist ein Recht aller Kinder in jeder Kita! Die Umsetzung eines partizipativen Konzeptes stärkt die Selbstwirksamkeit und unterstützt die Entwicklung eines gesundheitsförderlichen Lebensstils. Wie kann eine solche demokratische Erziehungspraxis wertschätzend und sinnvoll strukturiert umgesetzt werden? Was sollte sich in einem selbst, im Team und in der pädagogischen Haltung verändern, damit Kinder sich als aktiver wichtiger Teil einer Gemeinschaft erleben?

Mit engem Bezug zur Praxis werden theoretische Grundkenntnisse und vielfältige Anregungen zur Partizipation vermittelt.

Das Besondere: Die ‚AWO-Kita Käthe Kollwitz‘ lädt ein, die Strukturen und die Umsetzung von Partizipation vor Ort zu erleben.



Termin: Dienstag, 28.11.2017
Uhrzeit: 14.00 – 18.00 Uhr
Ort: AWO Kindertagesstätte und
FZ Käthe Kollwitz
Käthe Kollwitz-Str. 1
42781 Haan
Kosten: 20,00 EUR (10,00 EUR erm.)
Leitung: Christa Manske,
Kita-Leitung
und Kinderbuchautorin,
mit Unterstützung des
AWO-FZ Käthe Kollwitz



Kreis Mettmann Der Landrat
Kreisgesundheitsamt
Düsseldorfer Straße 26
40822 Mettmann